

## Voraussetzung schaffen

## Information der Stakeholder

## Äquivalenz prüfen

## Anrechnung und Dokumentation

## Qualitätssicherung

Wie kann konkret "Akzeptanz für Anrechnung" geschaffen werden? Welche typischen Hürden gibt es?

Wo sind bei Ihnen die Anerkennungsprüfer beheimatet? Gibt es pro Studiengang einen Experten oder pro Fachbereich?

Wer/welche Hochschulabteilung schafft die zentralen Rahmenbedingungen für die Anrechnung außerhochschulischer Kompetenzen?

Welche (gesetzlichen) Grundlagen gelten für ausländische Abschlüsse?

Idee zur Akzeptanzsteigerung: Berichte über positive Beispiele (z.B. in der Hochschulzeitung), die "trotz" Anerkennung sehr gute Studienergebnisse erzielt haben

Wie umgehen mit Modulverantwortlichen, die sich dem Thema verweigern?

Wie kann ich die Gleichwertigkeit beruflicher Kompetenzen beurteilen, die allein auf Berufserfahrung basieren (also ohne Zertifikat)?

Wie haben Sie die Äquivalente bestimmt? In den Fachbereichen oder auf Studiengangsebene?

Wie ist das mit älteren Abschlüssen, die aber den gleichen Abschlusstitel haben. Gibt es "Verfallsdaten"?

Allgemeine Anrechnungsempfehlungen:  
<https://uol.de/anrechnung/projekte/anrechnungsempfehlungen>

Individuelle Anrechnungen mit Portfolios im grundständigen und konsekutiven Bereich:  
<https://uol.de/plar>

Anleitung Gleichwertigkeitsprüfung:  
<https://uol.de/anrechnung/projekte/plar-fuer-fachvertreterinnen>

Qualitätssicherung